

Allergnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

No. 131. Dienstag, den 11. Mai, 1819.

Sehenswürdigkeiten auf der dießjähri-  
gen Ostermesse.

(F o r t s e t z u n g.)

Eine sehr große und merkwürdige Menagerie lassen die Hrn. Simonelli und Amigoni sehen, welche allerdings wegen mehrerer Seltenheiten, und wegen der Schönheit sämmtlicher Thiere vorzüglich beschauet zu werden verdient.

Man findet bei ihnen unter den vierfüßigen Thieren mehrere Arten, welche überhaupt sehr selten sind, theils aber auch hier noch nie gesehen waren. Dieß gilt besonders von dem Bradypus ursinus, Bärähnliches Faulthier, das nur zum Theil dem Bärengeschlecht, zum Theil aber nur dem Faulthiergeschlechte angehört. Hierher sind auch noch zu rechnen: der weiße Bär, der schwarze amerikanische Bär, ein gezähmter Wolf, das Waschthier, ein Stachelschwein; mehrere Gattungen von Affen, Pavianen, Waldteufeln und Meerkatzen.

Eben so zeichnet sich auch die Sammlung der Vögel aus, unter welcher mehrere Seltenheiten und Schönheiten vorkommen. Darunter sind, der afrikanische große Casuar — der größte Vogel nach dem Strauße; der ägyptische große Lämmergeier, der amerikanische Königgeier; mehrere Raben aus Westindien von dem schönsten Farbenschmelz; Kakadu's, Papageien, Gold- und Silberfasanen.

Kurz, diese ganze Sammlung verdient von jedem Liebhaber der Naturgeschichte, einer vorzüglichen aufmerksamen Beschauung gewürdiget zu werden. Und da, wie bekannt, die zahmesten Thiere beim Genuß ihres Futters, immer wieder in ihren natürlichen Stand der Wildheit und Grausamkeit zurückgehen, so hat man hier Gelegenheit, dieß jeden Abend um 6 Uhr beobachten zu können, ohne Furcht vor Schaden, weil die Herren Besitzer für gute Verwahrung gesorgt haben.

Noch ist zu bemerken, daß eben dieselben alle Arten seltener Thiere einkaufen und verkaufen.

## T h e a t e r.

**Dienstag, den 11ten: Die Vestalin, Oper in 3 Akten, von Spontini.**

**Einladung zur Versammlung der Leipziger ökonomischen Societät.**

Zu der heute auf der Pleißenburg an gewöhnlichem Orte von Nachmittag zwei Uhr an zu veranstaltenden Monat-Versammlung (statt der eigentlich anzustellenden halbjährigen Haupt-Versammlung) der Leipziger ökonomischen Societät, werden sämmtliche Herren Mitglieder und andere Freunde der Oekonomie und Technologie höflichst eingeladen. Leipzig, am 11ten Mai 1819.

**Für Musikliebhaber.** Im Leibnizitüt für Musik, neuer Neumarkt, hohe Lillie, ist das 2te Verzeichniß der zu verlehenden Musikalien für 2 gr. zu haben. Es enthält alle Neuigkeiten, mit besonderer Rücksicht auf Kirchen-, Orgel-, Quartett- und Orchestermusik.

Zu vermietken ist von der nächsten Messe an ein großes Kafe zu einem Waarenlager auf der Katharinenstraße in der ersten Etage. Das Nähere zu erfragen bei dem Hausmann in Nr. 358.

### Stroh- und Wode-Hüte.

Mit einem ganz vollständigen Lager in Strohhüten, gepreßten Pique-, Atlas-, Rohr-, Fädel- und andern Hüten, für Frauen, Mädchen und Kinder nach den herrschendsten Moden, so wie mit allen Gattungen Stroh-Geflechten, Blumen, Straußfedern, Bonnets de paille, ganz sauber und schön gearbeiteter Waare in billigsten Preisen, empfiehlt sich zu dieser Messe bestens die

Rückert'sche Strohhut-Fabrik, auf dem Markt, an der Ecke der  
Grimma'schen Gasse, und in Auerbach's Hof, am Eingange rechts.

### R. Haines aus London,

Katharinenstraße Nr. 365, 2te Etage, Hausens Haus, empfiehlt sich diese Messe mit einem Lager im neuesten Geschmack, Londner Callicots, Cambrics gedruckt, Mouffelin zu Kleider, Kasimir, Merino-Shawls, weiße Londner Schwürs Leibchen, Gingham Kraenschirme, Englische Kupferstiche und mehrere Mode-Artikel.

### Erfreuliche Nachricht für das weibliche Geschlecht.

Eben verläßt die Presse: Sicherer und hilfreicher Rath und That, zur Beförderung einer ganz leichten und völlig gefahrlosen Entbindung der Schwangeren. — Auf seinem holl. Papier, brochirt 8 gr. — Zu haben an der Esplanade, Nr. 877, 2 Treppen hoch, neben der Fortuna, bei

S. H. Burgheim, Doct. medicinae in Leipzig.

**Verloren.** Ein Flacon, gold und blau emaltirt, ist am 9ten Mai auf dem Wege von Radolph's Garten um die Stadt nach dem Hotel de Saxe verloren worden. Wer solches bei Herrn Joseph Sala abgibt, erhält ein angemessnes Douceur.

**Wein - Verzeichniss**

von Haufsmann & Seuberlich in Leipzig, am Markt  
No. 171. unter Herrn Dr. Ehrlichs Hause.

Rothe Weine. à Bout.		Rhein - Weine. à Bout.	
Guter Languedoc	gr.	Niersteiner, Laubenheimer	16 gr.
St. Gilles	9 -	detto	detto 1811r 18 -
Tavelle	10, 12 -	Markbronner 1806r	18 -
Roussillon	10, 12 -	detto	1801r 20 -
Medoc, fin	12 -	detto	1802r 1 Rthlr. - -
Medoc St. Julien	14, 16 -	detto	1811r 1 - -
Chateau Margaux	20 -	Rüdesheimer 1806r	1 - 8 -
Petit Burgunder	12, 16 -	detto	1811r 1 thl. 1 - 8 -
Burgunder, Volnay 1815r	1 Rthlr. - -	Hochheimer 1802r	1 - 8 -
detto Chambertin	1 Rthlr. 8 -	Schlofs Johannesbg 1811r	2 - - -
detto Montrachet	- - -	do do extra 1811r	3 - - -
(weifs)	8 -	detto	detto 1806r 3 - - -

**Weisse Weine.**

Guter Franzwein	8, 9 -
Graves	10, 12 -
Haut Barsac	16, 20 -
Werthheimer	10, 12 -
Würzburger	10, 12, 14, 16, 20 -
Steinwein 1798r	1 Rthlr. 8 -
detto 1785r	2 - - -
Leistenwein 1785r	2 - - -

**Diverse Weine.**

Muscat Lunel	14, 16 -
Malaga	16, 20, 24 -
Madeira Dry sp f.	1 Rthl. u. 1 Rthl. 8 -
Portwein	1 - 4 -
Champagner roth u. weifs	- - -
1ste Qual.	1 - 22 -
Rum Jamaica	16, 18, 20 gr. 1 Rthl.
Arac fin	1 Rthl. und 1 Rthl. 8 gr.

Einsatz pr. Flasche ist 2 gr. Auf 12 Flaschen wird eine zugegeben. Auf Gebinden sind die Preise verhältnissmässig billiger, laut besonderm Preis-Courant. Auch an Sonn- und Festtagen ist der Keller zu den gewöhnlichen erlaubten Stunden offen.

Sehr gute franz. rothe Weine, à Eimer 25 27 bis 50 Thlr : à Oxthof 82 bis 86 Thlr. offeriren und empfehlen wir hiermit. Dieselben Sorten sind auch auf Flaschen zu verhältnissmässigen Preisen, laut unseres besonderen Preis-Courants zu haben. Auch dienen wir mit kleinen Proben.

Haufsmann und Seuberlich.

**Joseph Radelli & Comp.**

Chocoladefabrikanten auf dem neuen Neumarkt zwischen Auerbachs und Hohmanns Hofe,

empfehlen sich in allen Sorten Chocoladen, en gros, Pfund- und Tassenweise. Auch ist daselbst guter feiner Wein - Bischof, guter Punsch, und feine holländische Liqueure, in Bouteillen und Glasweise zu haben.

### Thorzettel vom 10. Mai, 1819.

<p><b>Grimma'sches Thor.</b> U.  <i>Meru. Abend.</i>            Die Breslauer f. Post 6            Hr. Ritterguthsch. Jäger, a. Vorschuß, b. Markt 16            Hr. Bergarb. Freibr. von Herder, a. Dresden, im Hot. de Saxe 8            Hr. Graf Montleard, a. Paris, v. Dresden, pass. durch 6            Hr. Fabr. Wantiß, a. Großschönan, im roth. Döfen 9            Hr. Rittmstr. v. Bülow, auf Diensten, von Dresden im Hot. de Saxe 12  <i>Vormittag.</i>            Hr. Hauptm. v. Senf, in Sächs. Diensten, a. Dresden, in der Säge 1            Die Wauzen-Zittauer f. Post 1            Die Dresdner r. Post 6            Die Frankfurter f. Post 8            Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. Kammerbr. von Gersdorf, von Dresden, unbest. 10            Hr. Kammerbr. v. Dörschowitz u. Ht. Kammerbr. v. Wagners, im, von Dresden, im Hot. de Saxe 10            Hr. Rittmstr. v. Reizenstein, in Westmar. Diensten, u. Hr. Kammerbr. v. Wschwitz, a. Dresden, im glb. Adler 11  <i>Nachmittag.</i>            Hr. Kammerbr. v. Gersdorf, aus Dresden, im Hot. de France 3            Hr. Kammerbr. v. Albra a. Dresden, im H. de Fr. 5  <b>Hallesches Thor.</b> U.  <i>Gestern Abend.</i>            Hr. Hauptm. v. Bötzig, auf Diensten, von Prussendorf, bei Wieprecht 7            Die Braunschweiger r. Post 7            Hr. Bar. v. Sydow, v. Stralsund, im H. de B. 8            Hr. Rouquette, Hr. Gerloff, Gropius, Hölged. a. Berlin, im Hot. de Bav. 9  <i>Vormittag.</i>            Eine Estafette von Cransh 8            Die Hamburger r. Post 8            Hr. Rfm. Schneider, a. Magdeb., in Jägers Hof 9            Hr. Präfect Franz, v. Halle, unbest. 16  <i>Nachmittag.</i>            Hr. Doct. Thiemann, von Halle, in Stadt Hamburg 3  <b>Ranstädter Thor.</b> U.  <i>Gestern Abend.</i>            Hr. Obristlieutn. v. Moritz, in Preuß. Dienst. v. Merseburg, in der Säge 6            : Kanzlei-Rath Kaupisch, v. Stollberg, in Trebsens Hof 8            : Rfm. Zoller, aus Frankfurt a. M., im Hot. de Bav. 9            : Schrimpf, a. Hettstedt, im H. de France 9</p>	<p>Hr. von Schweizer, Hr. Obrist, v. Merseburg, pass. durch 9  <i>Vormittag.</i>            Die Frankfurter r. Post 8            Die Kasseler f. Post 9            Hr. Amtshptm. v. Butkersroda, v. Weissenfeld, unbest. 12  <i>Nachmittag.</i>            Hr. Syndikus Weishaar, v. Merseburg, Nr. 250 1            : Graf v. Haniel, von Bockstadt, im Hot. de Saxe 1            : Rfm. Braun, a. Naumburg, im glb. Adler 1            : : Riedner, a. Naumburg, Nr. 17 2            : v. Einsiedel, Hr. Maj. v. Naumburg, b. Wieprecht 3            : Rfm. Strober, a. Eisenach, unbest. 3            : Hauptm. v. Kray, auf Diensten, von Merseburg, im glb. Adler 4            : v. Wöllendorf, v. Merseburg, unbest. 4            : Hauptm. Schulz, a. Merseburg, im Hot. de Saxe 4            : Rfm. Dürrmüller, v. St. Gallen, im Birnbau 4  <b>Peter Thor.</b> U.  <i>Gestern Abend.</i>            Hr. Oeitz-Commiss. Gasse, aus Zwiffau, bei Wieprecht 1            : Rfm. Berber, aus Altenburg, im Gute 6  <i>Vormittag.</i>            Hr. Rst. Uhlig und Pegold, von Pönsig u. Reichcabach, bei Quergässer u. im Schilde 7            Hr. Bürgermstr. Doppel, von Pegau, bei Sachsens 9            Ihre Durchl.; Frau Fürstin v. Schönburg, von Waldenburg, bei Bosens 10  <i>Nachmittag.</i>            Hr. Doct. Bamberg und Hr. Past. Lange, von Zeig und Pödelwitz, im Posthorn und bei Dürr's 1            : Rfm. Linke, aus Altenburg, bei Dost 2            : v. Reinhold, von Pernsdorf, bei Wieprecht 3  <b>Hospital Thor.</b> U.  <i>Gestern Abend.</i>            Hr. Amt-Steuerrechner Hüllkrug, aus Grimma, bei Ligsdorf 5            : Weinhdl. Henniger, aus Sickingen, von Grimma, in Nr. 63. 7  <i>Vormittag.</i>            Auf der Freiburger f. Post: Hr. Barth, Stadtmusikus v. Grimma, b. Barth 7            Hr. Rfm. Sprengel, v. Grimma, Nr. 23 8  <i>Nachmittag.</i>            : Bergkommis.-Rath Freireder, a. Freiberg, b. Schnorr 1</p>
---	---